

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Gemeindeverwaltung Neuenhagen bei Berlin](#)
 Straße [Am Rathaus 1](#)
 PLZ, Ort [15366 Neuenhagen bei Berlin](#)
 Telefon [+49 3342245620](#) Fax [+49 3342245447](#)
 E-Mail s.scheiter@neuenhagen-bei-berlin.de Internet <http://www.neuenhagen-bei-berlin.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [131/2020/FBIII-2](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

[in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
 Bekanntmachungs-ID: [CXS0YYRYQ6](#)

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung u. Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Gemeindeverwaltung Neuenhagen bei Berlin](#)
[Am Rathaus 1](#)
[15366 Neuenhagen bei Berlin](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Abbruch- und Entsorgungsleistungen](#)
[Abtrag und Verfüllung Oberboden](#)

Umfang der Leistung: Abtrag:
[ca. 20 m3 Schotter](#)
[ca. 230 m2 Geotextil](#)
[ca. 30 m3 Oberboden Z 1.1 gemäß LAGA M20](#)
[diverse Trapezbleche, Betonteile](#)
 Verfüllung:
[ca. 85 m3 Mutterboden](#)
[ca. 60 m3 Einbau Entwässerungsschicht](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
 Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 05.10.2020
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 18.12.2020
- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "Vergabemarktplatz Brandenburg"
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYRYQ6/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 13.08.2020
 und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 20.08.2020 um 13:30 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: am 17.09.2020

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYRYQ6>)

Anschrift für schriftliche Angebote

[Vergabestelle, siehe a\)](#)

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

OZ	Bezeichnung	Gewichtung
1	Preis	100%

- s) **Eröffnungstermin** am 20.08.2020 um 13:30 Uhr
Ort Rathaus Neuenhagen bei Berlin
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen **Bieter und/oder deren Bevollmächtigte, die sich als solche ausweisen können. Auf Grund der vorherrschenden Situation behält es sich der Auftraggeber vor, Bieter zur Angebotseröffnung nicht zuzulassen.**
- t) **geforderte Sicherheiten** entsprechend den besonderen Vertragsbedingungen auf der Grundlage der VOB/B
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** entsprechend den besonderen Vertragsbedingungen auf der Grundlage der VOB/B
- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** gesamtschuldnerisch haftend

w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "[Vergabemarktplatz Brandenburg](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYRYQ6/documents)" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYRYQ6/documents>) oder

Name [Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg](#)

Straße [Potsdam, Brandenburg](#)

PLZ, Ort [14467 Potsdam](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/>

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- [Freistellungsbescheinigung Bauleistungen \(mittels Dritterklärung vorzulegen\):](#)
[Freistellungsbescheinigung für die Erbringung von Bauleistungen nach § 48 EstG](#)

- SOKA BAU-Bescheinigung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Bescheinigung der Sozialkasse über Bruttolohnsumme, geleistete Arbeitsstunden und erfolgte Beitragszahlung

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Nachweis Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bescheinigung in Steuersachen (Finanzamt) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der Zuverlässigkeit in Steuersachen
- Nachweis Krankenkassen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Bescheinigung über die Zahlung von Beiträgen an die gesetzlichen Krankenkasse

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Eignungs- oder Befähigungsnachweise, Zertifizierungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweise der Eignung und Befähigung zur Ausführung der Leistung, eventuell Zertifizierungen

Sonstige Unterlagen

- Gewerbean- bzw. -ummeldung (mittels Dritterklärung vorzulegen): gültige Gewerbean- bzw. -ummeldung beim Sitz des Unternehmens

Angaben und Formalitäten, entsprechend der in § 6a VOB/A aufgeführten Nachweise zur Prüfung der die erforderlich sind, um die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit
Einhaltung der Auflagen
zur persönlichen Lage zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, entsprechend der in § 6a VOB/A aufgeführten Nachweise zur Prüfung der die erforderlich sind, um die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit
Einhaltung der Auflagen
zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, entsprechend der in § 6a VOB/A aufgeführten Nachweise zur Prüfung der die erforderlich sind, um die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit
Einhaltung der Auflagen zur
technischen und beruflichen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Kommunalaufsicht Landkreis Märkisch-Oderland**

Straße **Puschkinplatz 12**

PLZ, Ort **15306 Seelow**

Telefon **+49 3346850274**

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Es gelten die Bedingungen des Brandenburgischen Vergabegesetzes in der bei Auftragsvergabe geltenden Fassung. Es wird darauf hingewiesen, dass ab 01.01.2020 ein Mindeststundenlohn von 10,68 Euro im Land Brandenburg gilt. Die Auftragserteilung erfolgt nur bei entsprechendem Nachweis der Berücksichtigung bei der Kalkulation des Angebotes.